

DTI – West: Wohnungen in Düsseldorf verteuern sich innerhalb eines Jahres um 6,48 Prozent

Im vierten Quartal 2012 überholt Düsseldorf die Domstadt Köln bei der Preisentwicklung von Eigentumswohnungen. In Köln gehen die Kaufpreise für Wohnungen Ende 2012 um 2,59 Prozent auf 111,28 Zählerpunkte zurück. Im Vergleich zum Vorjahreszeitraum sind Wohnungen in Köln aber immer noch 0,31 Prozent teurer.

Dr. Klein-Trendindikator Immobilienpreise Q4/2012

dr klein 1

Im vierten Quartal 2012 überholt Düsseldorf die Domstadt Köln bei der Preisentwicklung von Eigentumswohnungen. In Köln gehen die Kaufpreise für Wohnungen Ende 2012 um 2,59 Prozent auf 111,28 Zählerpunkte zurück. Im Vergleich zum Vorjahreszeitraum sind Wohnungen in Köln aber immer noch 0,31 Prozent teurer. Düsseldorf erzielt mit 6,48 Prozent die mit Abstand größte Preissteigerung von Eigentumswohnungen in der Region West innerhalb eines Jahres. Im Vergleich zum Vorquartal ziehen sie um 1,96 Prozent an und steigen auf 111,32 Zähler. Dies geht aus dem aktuellen Dr. Klein-Trendindikator Immobilienpreise DTI für die Region West hervor.

„Da Bauflächen in Düsseldorf Mangelware und daher preislich sehr ausgereizt sind, werden Verkaufspreise vieler Grundstücke und Wohneinheiten durch die Nachfrage, weniger durch den realen Objektwert, bestimmt“, berichtet Dirk Thiesen, Finanzierungsberater von Dr. Klein am Standort Düsseldorf. „Dies ist aufgrund der starken Nachfrage potenzieller Käufer, welche über eine hohe Kaufkraft verfügen, möglich. `Normalverdiener´ siedeln sich eher in den umliegenden Gemeinden und Randgebieten von Düsseldorf an.“

In der Region West steigen die Wohnungspreise in Dortmund mit 2,11 Prozent gegenüber dem Vorquartal stärker als in Düsseldorf und Köln. Der Teilindex für Eigentumswohnungen in der Ruhrmetropole Dortmund liegt bei 100,78 Zählerpunkten.

Hauspreise in Köln nehmen innerhalb eines Jahres um 4,67 Prozent zu

Im Vergleich zum Vorjahreszeitraum haben sich Häuser in Köln mit 4,67 Prozent am stärksten verteuert, gefolgt von Düsseldorf mit 4,20 Prozent und Dortmund mit 4,11 Prozent. Im Gegensatz zum Wohnungsmarkt gibt es auf dem Hausmarkt bei der jährlichen Preisentwicklung keine großen Diskrepanzen. Die Entwicklung verläuft relativ gleichförmig.

„Erwerber sollten beim Immobilienkauf unbedingt auf die Tilgungshöhe des Kredits achten“, empfiehlt Marcus Schmidt, Dr. Klein-Finanzierungsberater in Köln. „Je höher die Preise steigen, desto größer ist das Risiko nach dem Ende der Zinsbindung. Denn es ist relativ unwahrscheinlich, dass die dann verbleibende Restschuld noch zu einem gleichwertigen Zinsniveau finanziert werden kann.“

Gegenüber dem Vorquartal klettert in Köln der Teilindex für Häuser um 1,34 Prozent auf 109,26 Zählerpunkte. In der Stadt an der Ruhr sinken die Hauspreise um 0,80 Prozent auf 108,78 Zähler, während sie in Düsseldorf um 2,25 Prozent auf 107,05 Zählerpunkte steigen.

dr klein 2

dr klein 3

Pressekontakt:

Michaela Reimann
- Leiterin Unternehmenskommunikation -
Tel.: 030 / 42086 - 1936
E-Mail: michaela.reimann@drklein.de

Dr. Klein & Co. AG
Hansestraße 14
23558 Lübeck
Webseite: www.drklein.de
www.twitter.de/Dr_Klein_de

Über den Dr. Klein-Trendindikator Immobilienpreise (DTI)

Dr. Klein hat mit dem DTI erstmals einen quartalsweisen, regionalen Immobilienpreisindex auf der Grundlage tatsächlich gezahlter Kaufpreise entwickelt. Monatlich analysiert der Trendindikator die aktuelle Entwicklung der jeweils im Fokus stehenden Region. Der DTI wird auf Basis einer hedonischen Regressionsanalyse erstellt. Ziel dieser Methode ist es, den reinen Preiseffekt pro betrachtete Periode herauszustellen. Zur Ermittlung des Dr. Klein-Trendindikator Immobilienpreise werden monatliche Transaktionsdaten der EUROPACE-Plattform errechnet. EUROPACE ist der unabhängige Marktplatz für Immobilienfinanzierungen in Deutschland. Rund fünfzehn Prozent aller Immobilienfinanzierungen in Deutschland werden über diesen Marktplatz finanziert. Der DTI basiert auf bis zu 20.000 Finanzierungen monatlich mit einem Gesamtfinanzierungsvolumen von bis zu drei Mrd. Euro.

Über die Dr. Klein & Co. AG

Dr. Klein ist unabhängiger Anbieter von Finanzdienstleistungen für Privatkunden und Unternehmen. Privatkunden finden bei Dr. Klein zu allen Fragen rund um ihre Finanzen die individuell passende Lösung. Über das Internet und in mehr als 200 Filialen beraten über 700 Spezialisten anbieterunabhängig und ganzheitlich zu den Themen Girokonto und Tagesgeld, Versicherungen und Geldanlagen sowie Immobilienfinanzierungen und Ratenkredite. Schon seit 1954 ist die Dr. Klein & Co. AG wichtiger Finanzdienstleistungspartner der Wohnungswirtschaft, der Kommunen und von gewerblichen Immobilieninvestoren. Dr. Klein unterstützt seine institutionellen Kunden ganzheitlich mit kompetenter Beratung und maßgeschneiderten Konzepten im Finanzierungsmanagement, in der Portfoliosteuerung und zu gewerblichen Versicherungen. Die kundenorientierte Beratungskompetenz und die langjährigen, vertrauensvollen Beziehungen zu allen namhaften Kredit- und Versicherungsinstituten sichern den Dr. Klein Kunden stets den einfachsten Zugang zu den besten Finanzdienstleistungen. Dr. Klein ist eine 100%ige Tochter des an der Frankfurter Börse gelisteten internetbasierten Finanzdienstleisters Hypoport AG.

DR. KLEIN
DIE PARTNER FÜR IHRE FINANZEN